

Dach, Simon: Wer wird nach diesem Leben (1632)

1 Wer wird nach diesem Leben
2 In Glantz und Herrlichkeit
3 Bey Gott ohn Ende schweben
4 In Christo hocherfrewt,
5 Wer wird in Gottes Hand
6 Der Gnüge fähig werden,
7 Die noch kein Sinn auff Erden
8 Kein Ohr noch Aug erkant?

9 Der, weil er hie muß wallen
10 Zugleich in Lieb und Pein
11 GoTT suchet zu gefallen
12 Vnd dienen ihm allein,
13 Sich ihm nur schuldig hält
14 Mit Gutt Leib und Gemüte,
15 Als der durch seine Güte
16 Gebeut die gantze Welt.

17 Der seinen Neben-Christen
18 So wie sich selber liebt
19 Und niemals ihn mit Listen
20 Noch öffentlich betrübt,
21 Dem Hochmuth widerstrebt,
22 Das Vnrecht nicht kan leiden
23 Sucht Geitz und Zorn zu meiden
24 Auch keusch und heilig lebt.

25 Vnd ist es wo versehen
26 Sein Hertz ihm wird beschwert
27 Sich stracks mit Buss' und Flehen
28 Zu seinem Gott bekehrt,
29 Ihm heiße Thränen schenckt,
30 Die allzeit ihm gefallen

- 31 Für andern Opffern allen,
32 Daß er sich zu uns lenkt.
- 33 Vorauß der auff sein Ende
34 In allen Dingen sieht,
35 Vnd, wenn das kompt, behende
36 Sich hin zu Christo zieht,
37 Dem rechten Gnaden-Thron
38 Und wird in seinen Wunden
39 Der Leibes-Last entbunden
40 Und stirbt wie Simeon.
- 41 Der wird nach diesem Leben
42 In Glantz und Herrlichkeit
43 Bey Gott ohn Ende schweben
44 In Christo hocherfreut,
45 Der wird in Gottes Hand
46 Der Gnüge fähig werden
47 Die noch kein Sinn auff Erden
48 Kein Ohr noch Aug erkant.

(Textopus: Wer wird nach diesem Leben. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/53372>)